



Tübinger Motette

Herbst / Winter 2012 / 13

Geistliche Musik in liturgischer Form
Gesamtleitung: KMD Prof. Ingo Bredenbach

**Ev. Stiftskirche
St. Georg
Tübingen**
samstags 20 Uhr

Tübinger Motette

Herbst & Winter 2012 / 2013

jeden Samstag um 20 Uhr

**Gesamtleitung: KMD Prof. Ingo Bredenbach,
Kantor der Stiftskirche Tübingen**

Kantorat der Stiftskirche,
Am Markt 7
72070 Tübingen
kantorat@evk.tuebingen.org

Die TÜBINGER MOTETTE ist als Reihe geistlicher Musik in der Stiftskirche St. Georg Tübingen weithin bekannt. Musik und Liturgie laden zu den jeweiligen Themen und Festen des Kirchenjahrs ein. Besonders geschätzt wird, dass qualitätvolle Musik mit einem Schwerpunkt auf geistlicher Chormusik in einer Aufeinanderbezogenheit von Musik und Theologie allwöchentlich angeboten werden.

Bei dem jährlichen Angebot von über fünfundvierzig Veranstaltungen wird, damit die Teilnahme Allen möglich ist, kein Eintritt erhoben, jedoch eine freiwillige Kollekte erbeten.

**Spendenkonto Tübinger Motette
Nr. 200075 bei KSK Tübingen, BLZ 64150020**

In diesem neuen MOTETTEN-Programm finden Sie nicht nur die letzten „Prima-Vista“-Termine 2012, sondern auch die Führungen in der Stiftskirche im Herbst 2012 sowie eine Terminübersicht über weitere Kirchenmusik in Tübingen.

Die Reihe von Gesprächskonzerten auf der Orgelempore mit dem Motto „MUSIK • HÖREN • LERNEN“, die jeweils eine ausgewählte MOTETTE, ein Konzert oder Seminar begleiten, wird ebenfalls fortgesetzt werden. Erstmals wird es ein Gesprächskonzert als Lesung mit Musik zur Vorbereitung auf die Motette mit Werken von Fanny Hensel geben. Weiterhin gibt es Programmeinführungen vor den insgesamt sieben MOTETTEN in der Reihe der Gesamtauführung des Orgelwerks von Dietrich Buxtehude, samstags von 19.15 – 19.45 Uhr auf der Orgelempore.

Mit der geänderten Gestaltung und der größeren Schrift hoffen wir bei allen Interessierten Anklang zu finden.



1.9. **Orgel & Querflöte**

**Corinna Frühwald (Flöte),
Hartmut Meinhardt (Orgel)**

Werke von Franz Lachner, Willy Burkhard, Jehan Alain
(Trois Movement pour flute et orgue), Frank Martin
(Sonata da chiesa für Flöte und Orgel)

Zum 375. Geburtstag

8.9. **Dietrich Buxtehude (1637-1707): Sämtliche Orgelwerke V**

Ingo Bredenbach (Orgel)

Toccata in G, Praeludien in F, fis, A, Choralbearbeitungen,
Choralfantasie „Ich ruf zu dir, Herr Jesu Christ“ u. a.

(19.15 – 19.45 Uhr Programmeinführung auf der Orgel-
empore)

Samstag, 15. September 2012, 14.00 – 18.00 Uhr

„Gemeindehaus Lamm“ am Marktplatz

Bach-Kantate zum Mitsingen

Johann Sebastian Bach:

„Wer da gläubet und getauft wird“ (BWV 37)

Sonntag, 16. September 2012, 11.00 Uhr

KANTATENGOTTESDIENST

(Predigt: Prof. Christoph Schwöbel)

Projektchor vom 15.9.2012, Camerata viva Tübingen

Leitung: Ingo Bredenbach

Anmeldungen bitte bis 10.9.2012 an das Kantorat der Stifts-
kirche (07071/26 9 10 oder kantorat@evk.tuebingen.org)

(Kosten für Noten: 5,50 €)

15.9. **„Herzlich tut mich erfreuen“ Südwestdeutsches Posaunenquartett**

Werke von Giovanni Gabrieli, Michael Praetorius, Georg
Friedrich Händel, Johann Sebastian Bach, Friedrich Kiel,
Spirituals; Senta Eisenbacher (Orgel und Klavier)

22.9. **„Vom Tod zum Leben“ EXtraCHORD**

(1. Preis beim Deutschen Chorwettbewerb 2010)

Werke von Carlo Gesualdo („O vos omnes“), Johann
Hermann Schein, Albert Becker („Hilf mir Gott“), Frank
Martin („Gloria“), Cecilia McDowall („Regina caeli“);
Leitung: Martin Ramroth

17. Gesprächskonzert auf der Orgelempore
Mittwoch, 26.9.2012, 19 – 20 Uhr
MUSIK • HÖREN • LERNEN

Passend zum Michaelstag am kommenden Samstag steht das 17. Gesprächskonzert „Drachenkampf und Engelslied“ ganz im Zeichen des Erzengels Michael und seines berühmten Streites mit dem Drachen. Komponisten verschiedener Musikepochen komponierten gleichermaßen Musik für Michael: der Drachenkampf, das Aufbrausen des Streits, das Getümmel, die Ruhe nach der himmlischen Schlacht und die Siegeshymnen boten sich für eine farbenprächtige musikalische Umsetzung geradezu an. Walter Krafts 1975 entstandenes Orgelwerk „Triptychon St. Michael“ und andere Werke sollen anhand von ausgewählten Beispielen und Parallelen in diese Tradition gestellt werden.

Dorothea Mohr-Sigel (Vortrag & Klangbeispiele)

29.9. „Drachenkampf und Engelslied“

Musik für Orgel, Violine und Sopran

Werke von Walter Kraft (Triptychon St. Michael), Georg Philipp Telemann (Solokantate „Packer dich, gelähmter Drache“), Sigfrid Karg-Elert (3. Symphonischer Choral), Floor Peters u. a.; Maja Molière (Sopran), Judith Erchinger (Violine), Dorothea Mohr-Sigel (Orgel)

6.10. „Hear the voice and prayer“ **Vokalensemble „quartonal“**

(1. Preis beim Deutschen Chorwettbewerb 2010)
Vokalmusik aus Renaissance und Moderne – Werke von William Byrd, Nicolai Gombert, Thomas Tallis, Hank Badings, Vic Nees, Urmas Sisask

13.10. Das Hohelied Salomonis – Die Sprache der Liebe

Chor des Evangelischen Stifts

Werke von Michael Praetorius, Johann Hermann Schein, Melchior Franck, Dietrich Buxtehude, Hans-Peter Braun („Denn Liebe ist stark wie der Tod“, Uraufführung); Catherina Witting, Esther Maurer (Sopran), Anne-Kerrin Gomer (Alt), Christof Merz (Tenor), Michael Schmohl (Bass), Christiane Lux (Orgel), Collegium illustre (Konzertmeister: Max Bock), Leitung: Hans-Peter Braun

20.10. „Gott soll allein mein Herze haben“

Christine Müller (Alt) & Ensemble Consonare Stuttgart

Solokantaten von Johann Sebastian Bach („Gott soll allein mein Herze haben“, BWV 169, „Geist und Seele wird verwirret“, BWV 35); Leitung: Andreas Gräsle

27.10. „Ein feste Burg ist unser Gott“

Symphonisches von Mendelssohn



Felix Mendelssohn: Sinfonie d-moll, opus 107 („Reformationssinfonie“), „Der 95. Psalm“, op. 46 („Kommt, lasst uns anbeten“); Kantorei der Stiftskirche, Camerata viva Tübingen (Konzertmeister: Georg Eckle), Leitung: Ingo Bredenbach

(„**Motette EXTRA**“: ab 18.00 Uhr können Mitglieder des „Freundeskreises der Tübinger Motette“ bei der Anspielprobe von Chor und Orchester zuhören. Von 19.15 bis 19.45 Uhr wird Pfarrer Michael Knöllner im Martinszimmer der Stiftskirche einen Vortrag zu Martin Luthers „Ein feste Burg ist unser Gott“ halten, zu dem die Mitglieder (und solche, die es werden wollen,) eingeladen sind.

Im Anschluss an diese Motette lädt der „Freundeskreis der Tübinger Motette“ die Gemeinde zu einem Empfang im Seitenschiff anlässlich der Wiederkehr des Reformationstages ein.

3.11. 7. Tübinger Bach-Nacht – „Bach und Buxtehude“

Gemeinsamer Hochschulchor & Camerata vocalis



Werke von Johann Sebastian Bach (Kantaten „Ein feste Burg ist unser Gott“, BWV 80a, „Himmelskönig, sei willkommen“, BWV182), Dietrich Buxtehude (Kantate „Herzlich lieb hab ich Dich“), Franz Tunder (Kantate „Ein feste Burg“) u.a.; Silke Kaiser (Sopran), Christine Müller (Alt), Jürgen Ochs (Tenor), Thomas Scharr (Bass), Solisten und Chor der Hochschulen für Kirchenmusik Tübingen & Rottenburg, Instrumentalisten des Instituts für Alte Musik der Musikhochschule Trossingen, Leitung: Philipp Amelung, Christian Fischer;

Einführungen: Dr. Ann-Katrin Zimmermann (Universität Tübingen)

10.11. Schubert & Schostakowitsch Hohenloher Streichquartett

Kammermusikwerke von Dimitri Schostakowitsch (Quartett Nr. 7 cis-Moll, op. 108), Franz Schubert (Streichquintett C-Dur, D 956); Magdalene Kautter (1. Violine), Dietrich Schüz (2. Violine), Wolfgang Hermann-Kautter (Viola), Jörg F. Baier (Violoncello), Johanna Messner (2. Violoncello)

18. Gesprächskonzert als Lesung

Mittwoch, 14.11.2012, 19 – 20 Uhr
MUSIK • HÖREN • LERNEN

Der Schauspieler Klaus Hemmerle liest aus Peter Härtlings neuem Buch „Liebste Fenchel! - Das Leben der Fanny Hensel-Mendelssohn in Etüden und Intermezzi“.

Dazu spielt Dorothea Mohr-Sigel auf dem Blüthner-Flügel Klavierwerke von Fanny Hensel (1805-1847), u. a. aus dem Zyklus „Das Jahr“ (1841).

(in Zusammenarbeit mit der Tübinger Buchhandlung Gastl)

17.11. Johann Sebastian Bach: „Kunst der Fuge“

Raschèr Saxophon Quartett

Christine Rall (Soprano), Elliot Riley (Alto), Bruce Weinberger (Tenor), Kenneth Coon (Baritone), Carsten Klomp (Orgel)

24.11. „Oratorium nach Bildern der Bibel“

Chorsinfonisches von Fanny Hensel

Fanny Hensel: Kantate „Hiob“ (1831), „Oratorium nach Bildern der Bibel“ (1831); Kantorei der Stiftskirche, Camera viva Tübingen (Konzertmeister: Georg Eckle), Leitung: Ingo Bredenbach

1.12. „Er ist die rechte Freudensonn“ Posaunenchor Tübingen

Festliche Musik für Blechbläser & Orgel zum Advent mit Werken von Johann Sebastian Bach, Henry Purcell, Johannes Brahms u.a.; Leitung: Martin Riehle

19. Gesprächskonzert auf der Orgelempore
Mittwoch, 5.12.2012, 19 – 20 Uhr
MUSIK • HÖREN • LERNEN

Olivier Messiaen gehört zweifellos zu den führenden Komponisten des 20. Jahrhunderts. Seine Orgelwerke präsentieren sich als kleine Gesamtkunstwerke. Der Orgelzyklus „La Nativité du Seigneur“ entstand im Jahr 1935 und gehört längst zu den Klassikern der Orgelliteratur. Messiaen vermag auch den im Umgang mit neueren Klängen ungeübten Zuhörer durch seine eigene, unverwechselbare Tonsprache (Klangfarben, Rhythmen, Vogelstimmen) unmittelbar anzusprechen.

Die Einführung in die auf das Weihnachtsgeschehen bezogenen neun Meditationen mit Erläuterungen zur Technik, zum Verständnis, zur Vortragsweise und zu theologischen Bezügen sollen dem Zuhörer den Zugang zu dieser großartigen Musik erleichtern.

Horst Allgaier (Vortrag & Klangbeispiele)

8.12. Olivier Messiaen zum 20. Todestag (1908-92)

„La Nativité du Seigneur“

Die Geburt des Herrn Neun Meditationen für Orgel (1935); Horst Allgaier (Orgel)

15.12. „Auf, auf, ihr Herzen seid bereit“

Kammerchor & Orchester des Wildermuth-Gymnasiums

Werke von Georg Friedrich Händel, Gottfried August Homilius (Kantate „Auf, auf, ihr Herzen, seid bereit“), Johannes Brahms (Motette „O Heiland, rei die Himmel auf“); Leitung: Albert Wöllhaf

22.12. „Mary had a baby“

Wir sind der Chor

Offenes Singen mit Advents- und Weihnachtsliedern zusammen mit Instrumentalisten und einem Ansingchor aus dem Evangelischen Stift, Leitung: Hans-Peter Braun

Johann Sebastian Bach: Weihnachtsoratorium in sechs Gottesdiensten

Dienstag, 25.12., 11 Uhr, KANTATENGOTTESDIENST
zum Christfest
Kantate I „Jauchzet, frohlocket“
Jugendchor der Stiftskirche, Leitung: Ingo Bredenbach

Mittwoch, 26.12., 11 Uhr, KANTATENGOTTESDIENST
zum 2. Weihnachtsfeiertag
Kantate II „Ehre sei Gott in der Höhe“
Ensemble subito, Leitung: Ann-Katrin Zimmermann

Sonntag, 30.12., 11 Uhr, KANTATENGOTTESDIENST
zum Sonntag nach dem Christfest
Kantate III „Herrscher des Himmels“
Kantorei der Stiftskirche, Leitung: Ingo Bredenbach

Dienstag, 1.1., 11 Uhr, KANTATENGOTTESDIENST
zu Neujahr
Kantate IV „Fallt mit Loben, fällt mit Danken“
Mössinger Kantorei & Ev. Kirchenchor Rottenburg,
Leitung: Günther Löw & Carmen Andruschkewitsch

Samstag, 5.1., 20 Uhr, MOTETTE
zum Sonntag nach Neujahr
Kantate V „Ehre sei dir Gott gesungen“
BachChor Tübingen, Leitung: Ingo Bredenbach

Sonntag, 6.1., 11 Uhr, KANTATENGOTTESDIENST
zu Epiphania
Kantate VI „Herr, wenn die stolzen Feinde schnauben“
Tübinger Figuralchor, Leitung: Katja Rambaum
Christine Reber (Sopran), Anneka Ulmer (Alt), Andreas
Weller (Tenor), Thomas Scharr (Bass), Camerata viva
Tübingen

Die besondere Motette

Mo, 31.12., 22.15-23.40 Uhr

„Mozart trifft Bach“

Camerata viva Tübingen

Werke von Johann Sebastian Bach (Triosonate G-Dur, BWV 1021), Ouverture h-moll, BWV 1067), Wolfgang Amadé Mozart (Klavierkonzert A-Dur, KV 414); Shoko Hayashizaki (Klavier), Gefion Landgraf-Mauz (Querflöte), Georg Eckle (Violine), Ingo Bredenbach (Cembalo)

Im Anschluss an diese Motette lädt der „Freundeskreis der Tübinger Motette“ ein, im Seitenschiff auf das Neue Jahr anzustoßen.

5.1. „Ehre sei dir Gott gesungen“

BachChor Tübingen

Werke von Johann Sebastian Bach: „Einige Canonische Veränderungen über das Weihnachtslied: Vom Himmel hoch da komm ich her“ (BWV 769), „Wie schön leuchtet der Morgenstern“ (BWV 739), Weihnachtsoratorium Kantate V „Ehre sei dir Gott gesungen“ (BWV 248,5); Christine Reber (Sopran), Anneka Ulmer (Alt), Andreas Weller (Tenor), Thomas Scharr (Bass), Camerata viva Tübingen, Leitung & Orgel: Ingo Bredenbach

Zum 375. Geburtstag

12.1. Dietrich Buxtehude (1637-1707): Sämtliche Orgelwerke VI

Ingo Bredenbach (Orgel)

Toccata in F, Praeludien in E, g, Praeludium, Fuga et Ciacona in C, Choralbearbeitungen, Choralfantasie „Wie schön leuchtet der Morgenstern“ u. a.

(19.15 – 19.45 Uhr Programmeinführung auf der Orgel-empore)

19.1. „Singet dem Herrn ein neues Lied“

Stuttgarter Hymnus-Chorknaben

Werke von Johann Sebastian Bach (Kantate „Ach Gott, wie manches Herzeleid“, BWV 3; Motette „Singet dem Herrn ein neues Lied“, BWV 227), Petr Eben („Cantico delle Creature – Sonnengesang“), Wolfgang Fortner, Franz M. Herzog; Leitung: Rainer Johannes Homburg

Die besondere Motette zur Lutherdekade (Thema 2013: Toleranz)

26.1. „Johan Hus“

Chor des Evangelischen Stifts

Carl Loewe (1796-1869): Oratorium „Johan Hus“ in der Klavierfassung des Komponisten (bearbeitet von Hans-Peter Braun); Solisten, Chor des Evangelischen Stifts, Leitung: Hans-Peter Braun



2.2. **Historische Vesper im Stil der Praetoriuszeit**

Gemeinsamer Hochschulchor & Institut für Alte Musik der Musikhochschule Trossingen

Historische Vesper mit Vokal-Concerti, Motetten und Gemeindeliedern zur Weihnachts- und Epiphaniasszeit von Michael Praetorius, Heinrich Schütz, Johann Hermann Schein, Andreas Hammerschmidt u. a.; Chor und Solisten der Hochschulen für Kirchenmusik Tübingen & Rottenburg, Studierende und Dozenten des Instituts für Alte Musik der Musikhochschule Trossingen, Leitung: Christian Fischer, Martin Lubenow

9.2. **„Light Mass“**

Chor Semiseria & Jazz-Trio

Werke von Vytautas Miškinis („Light Mass“ für Jazz Trio, zwei Klaviere und Chor), Ralf Manuel, Morten Lauridsen („Sure on this shining night“); Leitung: Frank Schlichter

16.2. **„Aus der Tiefe rufe ich, Herr, zu dir“**

Kammerchor Concerto vocale Tübingen

Motetten zur Passionszeit Werke von Carlo Gesualdo di Venosa, Luis de Victoria, Heinrich Schütz; Leitung: Peter Unterberg

23.2. **„Mein Herr, Jesus Christus“**

Aurelius Sängerknaben Calw

(1. Preis beim Deutschen Chorwettbewerb 2002)
Werke von Joan Cererols („Senor mio Jesucristo“), Gregor Stemmele (Missa super „Si ignoras te“) aus dem Irseer Chorbuch (1614) und der Irseer Orgeltabulatur (1590), von Johann Sebastian Bach (Motette „Jesu, meine Freude“, BWV 227); Roland Götz/Augsburg (Orgel), Leitung: Bernhard Kugler

20. Gesprächskonzert auf der Orgelempore
Mittwoch, 27.2.2013, 19 – 20 Uhr
MUSIK • HÖREN • LERNEN

„... und seine süße Wundertat“

Dietrich Buxtehude (1637–1707):

„Nun freut euch, lieben Christen g'mein“

Diese groß angelegte Choralfantasie zählt zu den überragenden Zeugnissen norddeutscher Orgelmusik der 2. Hälfte des 17. Jahrhunderts. Buxtehude vereint nahezu alle Kompositions- und Spieltechniken seiner Zeit mit einer musikalischen Kommentierung der theologischen Aussagen dieses maßgeblichen reformatorischen Chorals von Martin Luther.

Ingo Bredenbach (Erläuterungen & Orgel)

Zum 375. Geburtstag



2.3.

Dietrich Buxtehude
Sämtliche Orgelwerke VII
Ingo Bredenbach (Orgel)

Praeludien in d, g, Passacaglia in d, Choralbearbeitungen, Choralfantasie „Nun freut euch, lieben Christen gmein“ u. a.

(19.15 bis 19.45 Uhr Programmeinführung auf der Orgelempore zur letzten Motette in der Reihe der Gesamtauführung des Orgelwerks Dietrich Buxtehudes)

DIE KUNST ZU FÖRDERN

Herzliche Einladung zur Mitgliedschaft im

„Freundeskreis der Tübinger Motette“:

Informative Faltblätter liegen in der Vorhalle der Stiftskirche aus.

Weitere Informationen bei Anke Eckold

(07071/930 412; eckold@evk.tuebingen.org)

„Motette EXTRA“ am 27.10.2012 für Mitglieder:

Ab 18.00 Uhr können Mitglieder des „Freundeskreises der Tübinger Motette“ bei der Anspielprobe von Chor und Orchester zuhören. Von 19.15 bis 19.45 Uhr wird Pfarrer Michael Knöller im Martinszimmer der Stiftskirche einen Vortrag zu Martin Luthers „Ein feste Burg ist unser Gott“ halten, zu dem die Mitglieder (und solche, die es werden wollen) eingeladen sind.

PRIMA VISTA – Tübinger Vom-Blatt-Singen 2012

in der Stiftskirche, jeweils montags & mittwochs,

19.00-20.00 Uhr auf der Orgelempore

15. + 17.10. // 5. + 7.11. 2012

Chormusik aus 4 Jahrhunderten, ausgewählt von KMD Prof. Ingo Bredenbach, wird ausprobiert und gesungen.

WEITERE TÜBINGER KIRCHENMUSIK

Außer den im Folgenden genannten Veranstaltungen entnehmen Sie weitere Konzerte und Gottesdienste bitte aus der Tagespresse!

Eintrittskarten zu einzelnen Konzerten erhalten Sie im „Bürger- und Verkehrsverein“ (07071/91 360) oder unter www.reservix.de.

Freitag, 14.9., 16.16 Uhr

Orgelempore der Stiftskirche

Tübinger Orgelsommer – Orgelführung für Kinder, Puppen & Teddybären mit Ingo Bredenbach

Sonntag, 16.9., 11.00 Uhr

Stiftskirche

KANTATENGOTTESDIENST – Johann Sebastian Bach: „Wer da gläubet und getauft wird“ (BWV 37); Vokalsolisten, Projektchor vom 15.9.2012, Camerata viva Tübingen; Leitung: Ingo Bredenbach

Sonntag, 16.9., 17.00 Uhr

Gemeindesaal der Stephanuskirche

„Charlottenburger Klaviertrio“ – Werke von Robert Schumann, Antonín Dvořák und David Popper; Brigitte Lutz-Westphal (Violine), Frank E. Westphal (Violoncello), Holger Perschke (Klavier)

Samstag, 22.9., 17.00 Uhr

Martinskirche

„Il Bacetti d'Amór“, die Jugendförderung des Ensembles „Il Bacio d'Amor“ unter der Leitung von Katrin Steinke & Carsten Lorenz – Werke von Georg Friedrich Händel (Sonaten für Flöte/Violine und Basso continuo), Ludwig van Beethoven (Duett für Violine und Violoncello), Thomas Tomkins (Fancy für Cembalo vierhändig); Nicola Pfeffer (Blockflöte und Violoncello), Julika Lorenz (Violine), Niels Pfeffer (Cembalo)

Donnerstag, 27.9., 20.08 Uhr

Hochschule für Kirchenmusik

„8nach8“ – Wolfgang Amadé Mozart (Sonate für Klavier und Violine, G-Dur, KV 301), George Enescu (Fantaisie concertante [1932] für Violine solo), Johannes Brahms (Klavierquartett A-Dur, op. 26); Georg Eckle (Violine), Erich Scheungraber (Viola), Gabi Scheungraber (Cello), Harald Streicher (Klavier)

Sonntag, 30.09., 19.00 Uhr

Jakobuskirche

Barocke Kammermusik – Antonio Vivaldi („L'Estro Armonico“); Barocksensemble „Le risonante sfera“

Sonntag, 30.9., 20.00 Uhr

Stiftskirche

Festliches Konzert zum Erntedank – „Tönet, ihr Pauken! Erschallet, Trompeten!“ – Werke von Georg Friedrich Händel, Henry Purcell, Johann Sebastian Bach, Felix Mendelssohn, Jean Langlais; Trompetenensemble Stuttgart: Christian Nägele, Johannes Knoblauch, Joachim Jung (Trompete/Corno da caccia), Uwe Arlt (Barockpauken), Tobias Horn (Orgel)

Mittwoch, 3.10., 20.00 Uhr

Jakobuskirche

Herbstkonzert der „Sinfonietta Tübingen“, Leitung: Philipp Amelung

Mittwoch, 3.10., 20.00 Uhr

St. Johannes

„Cantigas de Santiago“ – Mittelalterliche Gesänge auf dem Pilgerweg nach Santiago de Compostela; Ensemble Officium, Leitung: Wilfried Rombach

Sonntag, 7.10., 19.00 Uhr

Stephanuskirche

„Königliches Thema“ – Musik des Barock und der Moderne von Johann Joachim Quantz, Johann Sebastian Bach, Georg Philipp Telemann, Olivier Messiaen und Kurt Boßler; Irmela Boßler/Leipzig (Querflöte), Susanne Schietzel-Mittelstraß/Tübingen (Blockflöten), Berthold Wicke/ Bonn (Cembalo und Orgel)

Freitag 12.10., 19.30 Uhr

Dietrich-Bonhoeffer-Kirche

Benefizkonzert für den Kinderchor – „Tag und Nacht“, Werke von Johann Eccard („Wach auf du werthe Christenheit“), Max Reger („Morgengesang“, „Nachtlied“), Josef Gabriel Rheinberger („Morgenlied“), Arthur Sullivan („Say watchman what of the night“) u.a.; Rheinberger-Ensemble

Freitag, 19.10., 19.00 Uhr

Stiftskirche

Begegnungskonzert mit national renommierten Jugendchören im Rahmen des Kongresses „Tübinger Tage 2012 – Faszination Kinder- und Jugendchor“ (www.tuebingertage.de); Christophoruskantorei Altensteig, Leitung: Michael Nonnenmann; Mädchenchor „LaFilia“ des Landesmusikgymnasiums Rheinland-Pfalz, Leitung: Martin Ramroth; Mädchenkantorei des Rottenburger Doms, Leitung: Frank Leenen

Samstag, 20.10., 17.00 Uhr

Eberhardskirche

Begegnungskonzert mit Kinderchören der Ev. Landeskirche in Württemberg im Rahmen des Kongresses „Tübinger Tage 2012 – Faszination Kinder- und Jugendchor“ (www.tuebinger-tage.de); „Tübinger Neckarschwalben“ – Kinderchor der Hochschule für Kirchenmusik und der Ev. Innenstadt-Kirchengemeinden, Leitung: Friedhilde Trüün; „Singing Kids“ des CVJM Ebhausen, Leitung: Simone Viehweg; Kinderchor der Augustinuskirche Schwäbisch Gmünd, Leitung: Sonntraud Engels-Benz

Sonntag, 21.10., 17.15 Uhr

Stiftskirche

Benefizkonzert zugunsten der „Lebenshilfe Tübingen e.V.“ – Arvo Pärt („Te Deum“ [Tübinger Erstaufführung], Motetten), Josquin Desprez (Motetten); Concerto Tübingen, Südwestdeutscher Kammerchor Tübingen, Leitung: Rolf Maier-Karius

Sonntag, 28.10., 10.00 Uhr

Martinskirche

KANTATENGOTTESDIENST – Johann Sebastian Bach: „Gott der Herr ist Sonn und Schild“ (BWV 79); Charlotte Beckmann (Sopran), Sarah-Lena Eitrich (Alt), Johannes Fritsche (Bass), Kammerorchester, Dietrich-Bonhoeffer-Chor, Leitung: Elisabeth Fröschle

Donnerstag, 1.11., 20.00 Uhr

St. Johannes

Henry Purcell („Funeral Music für Queen Mary“), Johann Sebastian Bach (Kantate „Aus der Tiefen“ BWV 131), Heinrich Ignaz Franz Biber („Requiem f-moll“); Johanneskantorei, Leitung: Wilfried Rombach

Sonntag, 4.11., 17.00 Uhr

Speisesaal des Evangelischen Stifts

4. Liederabend der Reihe Liederquelle Tübingen – „Bei einem Wirte wundermild“: Lieder nach Gedichten von Ludwig Uhland von Norbert Burgmüller, Adolf Jensen, Franz Schubert, Robert Schumann, Felix Mendelssohn, Johannes Brahms, Heinrich von Herzogenberg, Hans Pfitzner, Carl Loewe, Othmar Schoeck u.a.; Andreas Reibenspies (Bariton), Eckart Sellheim (Klavier)

Sonntag, 11.11., 11.00 Uhr

Dietrich-Bonhoeffer-Kirche

KANTATENGOTTESDIENST – Johann Sebastian Bach: „Gott der Herr ist Sonn und Schild“ (BWV 79); Charlotte Beckmann (Sopran), Sarah-Lena Eitrich (Alt), Johannes Fritsche (Bass), Kammerorchester, Dietrich-Bonhoeffer-Chor, Leitung: Elisabeth Fröschle

Sonntag, 11. 11., 17.00 Uhr

Stephanuskirche

„St. Petersburg Brass“ – Werke von Bach bis Tschaikovskij; Grigorij Simonenko und Oleg Muranov (Trompete), Sergej Ovtshinikov (Alt-Trompete), Evgenij Schischkin (Bass-Posaune)

Samstag, 17.11., 16.00 Uhr

Martinskirche

„Bläserfestival“ – Junge Bläser Talente der Region als Solisten; Werke von W.A. Mozart, Johann Nepomuk Hummel, Lars Erik Larsson; Benita Schwung (Horn), Ole Lux (Trompete), Sebastian Perez-Reusch (Posaune), „Orchester des Tübinger Kammermusikkreises“, Leitung: Jochen Bruschi

Sonntag, 18. 11., 17.00 Uhr

Stephanuskirche

„Tröstungen“ – Werke für Harmonium, Orgel und Frauenstimmen von Sigfrid Karg-Elert, Gabriel Fauré, Charles Gounod u.a.; Dorothea Rieger (Sopran), Heidi Grözinger (Orgel und Harmonium)

Sonntag, 25.11., 20.00 Uhr

Stiftskirche

„Visionen Vokal“ – György Orbán („Cor Mundum“), Paul Hindemith („Messe a cappella“), Max Reger (Motetten, op. 39) u.a.; Cantus de tempore Tübingen, Leitung: Johanna Irmischer

Donnerstag, 29.11., 20.00 Uhr

Stiftskirche

Dwight Robson and his Golden Voices of Gospel; u.a. Lieder aus dem Musical „Sister act“, traditionelle Spirituals wie „Oh when the Saints“, „Deep River“, „Go down Moses“, „Motherless Child“, „He’s got the whole world in his hands“

Donnerstag, 29.11., 20.08 Uhr

Hochschule für Kirchenmusik

„8nach8“ – Schlusspunkt Klavier & Gesang; Leo Völlm (Gesang), Ruth Brucker (Klavier)

Sonntag, 2.12., 17.15 Uhr

Stiftskirche

Claudio Monteverdi: „Marienvesper 1610“; „Dieci-a-venti – Kammerchor Tübingen“, Vokalsolisten, „ensemble stuttgart barock“, Leitung: Hanns-Friedrich Kunz

Donnerstag, 6.12., 21.00 Uhr

St. Johannes

Nachtkonzert im Kerzenschein – Gregorianische Gesänge und Elektronik; Alois Späth (Elektronik), Schola Gregoriana Tübingen, Leitung: Wilfried Rombach

Samstag, 8.12., 17.00 Uhr

Jakobuskirche

Offenes Adventsliedersingen; „Tübinger Neckarschwalben“ – Kinderchor der Hochschule für Kirchenmusik und der Evang. Innenstadt-Kirchengemeinden, Jakobuschor, Leitung: Friedhilde Trüün und Tabea Flath

Sonntag, 9.12., 11.00 Uhr

Stiftskirche

MUSIK IM GOTTESDIENST – Investitur von Dekanin Elisabeth Hege; Werke von Felix Mendelssohn, Joseph Haydn, Johann Sebastian Bach, Ingo Bredenbach; Kantorei und Jugendchor der Stiftskirche, Leitung: Ingo Bredenbach

Sonntag, 9.12., 17.00 Uhr

Stiftskirche

Weihnachtskonzert mit Werken von Johann Sebastian Bach: Magnificat D-Dur (BWV 243), Kantate „Süßer Trost, mein Jesus kömmt“ (BWV 151), Sanctus (BWV 232), Doppelkonzert für Oboe und Violine d- moll (BWV 1060); Collegium vocale Gomaringen, Beate Pommranz, Johanna Pommranz (Sopran), Gabriele Grund (Alt), Nikola Stolz (Oboe), Katharina Mokwa (Violine), Tübinger Ärztorchester, Leitung: Norbert Kirchmann

Donnerstag, 13.12., 18.00 Uhr

Marktplatz

Paupersingen mit Kinderchören aus der ganzen Stadt, die ab 16.00 Uhr an verschiedenen Plätzen Tübingens singen

Donnerstag, 13.12., 21.00 Uhr

St. Johannes

Nachtkonzert – Barockmusik im Kerzenschein

Sonntag, 16.12., 17.00 Uhr

Stiftskirche

Johann Sebastian Bach: h-moll-Messe (BWV 242); Maren Jacob (Sopran), Anneka Ulmer (Alt), Thomas Volle (Tenor), Philip Niederberger (Bass), BachChor Tübingen, Camerata viva Tübingen, Leitung: Ingo Bredenbach

Mittwoch, 19.12., 19.00 Uhr

Stiftskirche

„Lessons and Carols“ – ein traditioneller Vorweihnachtsgottesdienst in englischer Sprache mit den klassischen biblischen Lesungen und vielen beliebten Weihnachtsliedern

Donnerstag, 20.12., 21.00 Uhr

St. Johannes

Nachtkonzert im Kerzenschein – Weihnachtliche Musik aus Renaissance, Romantik und Moderne; Mitglieder des SWR-Vokalensembles Stuttgart

Sonntag, 23.12., 17.00 Uhr

Stiftskirche

Johann Sebastian Bach: Weihnachtsoratorium (Kantaten I, IV-VI); Maria Barbara Stein (Sopran), Annekathrin Laabs (Alt), Maximilian Kiener (Tenor), Manfred Bittner (Bass), Barockorchester La Banda, Akademischer Chor der Universität Tübingen, Leitung: Philipp Amelung

Dienstag, 25.12., 11.00 Uhr

Stiftskirche

KANTATENGOTTESDIENST – Johann Sebastian Bach: Weihnachtsoratorium Kantate I „Jauchzet, frohlocket“; Jugendchor der Stiftskirche, Vokalsolisten, Camerata viva Tübingen, Leitung: Ingo Bredenbach

Mittwoch, 26.12., 11.00 Uhr

Stiftskirche

KANTATENGOTTESDIENST – Johann Sebastian Bach: Weihnachtsoratorium Kantate II „Ehre sei Gott in der Höhe“; Ensemble subito, Vokalsolisten, Camerata viva Tübingen, Leitung: Ann-Katrin Zimmermann

Mittwoch, 26.12., 18.00 Uhr,

Jakobuskirche

Weihnachtskonzert – Junges Kammerorchester Tübingen, Leitung: Markus Kosel

Sonntag, 30.12., 11.00 Uhr

Stiftskirche

KANTATENGOTTESDIENST – Johann Sebastian Bach: Weihnachtsoratorium Kantate III „Herrscher des Himmels“; Kantorei der Stiftskirche, Vokalsolisten, Camerata viva Tübingen, Leitung: Ingo Bredenbach

Montag 31.12., 22.00 Uhr

Martinskirche

„Silvesterkonzert“ – Posaunenquartett OPUS 4, mit Posaunisten des Gewandhaus-Orchesters Leipzig

Dienstag, 1.1., 11.00 Uhr

Stiftskirche

KANTATENGOTTESDIENST – Johann Sebastian Bach: Weihnachtsoratorium Kantate IV „Fallt mit Loben, fällt mit Danken“; Mössinger Kantorei & Evang. Kirchenchor Rottenburg, Vokalsolisten, Camerata viva Tübingen, Leitung: Günther Löw & Carmen Andruschkewitsch

Dienstag, 1.1., 17.00 Uhr

Stephanuskirche

„Das alte Jahr vergangen ist“ – Benefizkonzert für die Kirchenmusik an der Stephanuskirche mit Vokal- und Orgelwerken von J.S. Bach, D. Buxtehude u.a.; Heidi Grözinger (Orgel), Solisten und Instrumentalisten

Dienstag, 1.1., 18.00 Uhr

Stiftskirche

„Neujahrskonzert“ – Felix Mendelssohn: Sinfonie Nr. 2 „Lobgesang“; Philharmonia Chor Reutlingen, Sinfonietta Tübingen, Solisten, Leitung: Martin Künstner

Sonntag, 6.1., 11.00 Uhr

Stiftskirche

KANTATENGOTTESDIENST – Johann Sebastian Bach: Weihnachtsoratorium Kantate VI „Herr, wenn die stolzen Feinde schnauben“; Tübinger Figuralchor, Vokalsolisten, Camerata viva Tübingen, Leitung: Katja Rambaum

Sonntag, 6.1., 17.00 Uhr

St. Johannes

Dreikönigskonzert – Festliche Musik für zwei Trompeten, Pauken und Orgel von Georg Friedrich Händel („Feuerwerksmusik“), Johann Sebastian Bach, Antonio Vivaldi u.a.

Sonntag, 20.1., 17.15 Uhr

Stiftskirche

Felix Mendelssohn: Oratorium „Paulus“; Vokalsolisten, Chor der Kath. Hochschulgemeinde Tübingen, Ensemble „musica viva“ Stuttgart, Leitung: Hartmut Dieter

Freitag, 25.1., 20.08 & 21.08 & 22.08 Uhr

Stiftskirche

„8nach8“ – „Nacht der Orgel“; Studierende der Hochschule für Kirchenmusik Tübingen spielen Orgelwerke aus verschiedenen Jahrhunderten; Orgelklassen von Ingo Bredenbach, Martin Kaleschke, Stefan Leuthold, Johannes Mayr und Thomas Schäfer-Winter

Sonntag, 27.1., 19.00 Uhr

Stiftskirche

Wolfgang Amadé Mozart (Sinfonia concertante KV 364), Camille Saint-Saëns (Sinfonie Nr. 3, op. 78, „Orgelsinfonie“); Ute Niklaus (Violine), Anna Niehaves (Viola), Ingo Bredenbach (Orgel), Akademisches Orchester der Universität Tübingen, Leitung: Philipp Amelung

Sonntag, 3.2., 17.00 Uhr

Stiftskirche

Franz Schubert (As-Dur-Messe), Felix Mendelssohn („95. Psalm“); Kurrende der ESG Tübingen; Ensemble hiemis aetatis, Leitung: Benedikt Brändle

Stiftskirchenführungen
immer Mittwochs um 16 Uhr; Treffpunkt beim Taufstein
Herbst 2012

- 26.09.** *„Wie eine geschmückte Braut“ – die gotische Kirche als Abbild des himmlischen Jerusalem (Diplomtheologe Manuel Kiuntke).*
- 03.10.** *„Siehe da, Gottes Haus bei den Menschen“ – Kirche und Grablege. (Stiftsmesner Rolf Kern)*
- 10.10.** *„Leuchtende Botschaft“ – die mittelalterlichen Glasfenster im Chor (Dr. Beatrice Frank)*
- 17.10.** *„Erneuern und in guten Stand bringen“ - Die Innenrenovierung 1962/64. (Stiftsmesner Rolf Kern).*
- 24.10.** *„Im Viertelstundentakt...“ Vom Leben und Arbeiten der Hochwächter auf dem Stiftskirchenturm (Sabine Ergenzinger, die Enkelin des letzten Turmwächters)*

Zur Geschichte der Tübinger Motette

Die TÜBINGER MOTETTE wurde als Reihe geistlicher Musik 1945 vom Stiftskirchenkantor Walter Kiefner gegründet. Von 1968 bis 1986 leitete KMD Gerhard Steiff und von 1986 bis 2009 KMD Gerhard Kaufmann die TÜBINGER MOTETTE. Seit 2010 ist KMD Prof. Ingo Bredenbach als Kantor der Stiftskirche Tübingen verantwortlich für diese renommierte Reihe.

Seit 67 Jahren prägt die TÜBINGER MOTETTE kontinuierlich als „Tübinger Institution“ das kulturelle Leben dieser Stadt und weit darüber hinaus. Sie findet in der Stiftskirche jeden Samstag als „Geistliche Musik in liturgischer Form“ bei freiem Eintritt statt. Im August findet anstelle der MOTETTE der „Tübinger Orgelsommer“ statt.

War der Beginn der TÜBINGER MOTETTE 1945 im „Hunger“ nach Kultur begründet, leitete ein vermehrt politisches Verständnis von (Kirchen-)Musik die Programmgestaltung der TÜBINGER MOTETTE in den 70er Jahren. Heute versteht sich diese Reihe als Angebot einer einladenden Kirche, die als Bürgerkirche ein (Ver-)Sammlungsort Tübingens ist und von allen Schichten und Kulturkreisen Generationen übergreifend angenommen wird. Neben klassischer Musik vergangener Jahrhunderte war und ist aktuelle, zeitgenössische Musik ebenso selbstverständlich vertreten. Alle Kantoren der Stiftskirche Tübingen waren auch komponierende Musiker, die diese Reihe mit ihren Kompositionen prägten.

Die TÜBINGER MOTETTE stellt zudem ein Forum für zahlreiche Tübinger Ensembles und Chöre dar. In der reichen Chorlandschaft Tübingens mit über 30 Chören, in denen unzählige Menschen sich ehrenamtlich engagieren, haben viele Tübinger eine Heimat gefunden. Diese Chorvielfalt ist eines der Tübinger Markenzeichen, und die TÜBINGER MOTETTE erfüllt hier eine unschätzbare Aufgabe ohne Alternative.

Kantorate der Ev. Gesamtkirchengemeinde Tübingen

- Albert-Schweitzer-Kirche** Katrin Seeger, 07071 / 68 77 11, katsee@web.de
Kantorei der Albert-Schweitzer-Kirche und Martinskirche
Proben mittwochs 20.00-21.45 Uhr
Oma-Mutter-Kind-Singen
montags & mittwochs 16.15-16.45 Uhr ab 4 Jahren
Knabenchor mittwochs 17.00-18.15 Uhr (ab 2. Klasse)
Mädchenchor montags 17.00-18.15 Uhr (ab 2. Klasse)
- Dietrich-Bonhoeffer-Kirche** Elisabeth Fröschle, 07121 / 63 695, e.froeschle@gmx.de
Dietrich-Bonhoeffer-Chor, Proben: donnerstags 20.00-21.45 Uhr
Kinderchor I: ab 5 Jahren bis zur 1. Klasse, freitags 14.30-15.00 Uhr
Kinderchor II: 2. bis 6. Klasse, freitags 15.10-16.00 Uhr
Jugendchor freitags 17.15-18.15 Uhr
- Eberhardskirche** Juliane Mechler, 07071 / 67 257, juliane.mechler@arcor.de
Eberhardskantorei, Proben montags 20.00-22.00 Uhr
Kinderchor I freitags 15.30-16.00 Uhr, 5-7 Jahre
Kinderchor II freitags 14.30-15.15 Uhr, ab 8 Jahre
- Jakobuskirche** Tabea Flath, 07071 / 55 19 22, TabeaFlath@web.de
Jakobuskirchenchor, Proben montags 20.00-22.00 Uhr
Gospelchor „Good News“, donnerstags, 18.30-20.00 Uhr
Leitung: Michaela Kauschke, Tel. 0163 / 76 59 442
- Martinskirche** Kinderchor, donnerstags 16.30-17.15 Uhr (ab 5 Jahren, im Martinssaal), Leitung: Elisabeth Fröschle, 07121 / 63 695
Erwachsenenchöre:
mittwochs 20.00-21.45 Uhr in der Albert-Schweitzer-Kirche
Leitung: Katrin Seeger, 07071 / 68 77 11
donnerstags 20.00-21.45 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche
Leitung: Elisabeth Fröschle, 07121 / 63 695
- Stephanuskirche** Stephanuschor, Proben mittwochs 20.15-22.00 Uhr
und Vokalensemble Tübingen, Leitung: Hans Walter Maier,
07073 / 15 96, hanswalter@maier-k-g.de
Kinderchor (5-7 Jahre), freitags 14.30 Uhr
Kinderchor (ab 2. Klasse), freitags 15.30 Uhr
Leitung: Clara Hahn, 0173 / 4992957
Heidi Grözinger, Organistin, 07071 / 42 290, hgroeziinger@t-online.de
Blockflötenensemble, Leitung: Renate von Streit, 07071 / 45 991
Projektchor Spiritual, Leitung: Ulrich Zeller, 07071 / 49 255
uzeller@evk.tuebingen.org
- Stiftskirche** KMD Prof. Ingo Bredenbach, 07071 / 26 910, Fax 07071 / 25 22 01
kantorat@evk.tuebingen.org
Leitung des Bezirkskantorats Tübingen und des Kantorats
der Stiftskirche; Leitung der TÜBINGER MOTETTE
Kantorei der Stiftskirche, Proben donnerstags 20.00-22.00 Uhr
Jugendchor der Stiftskirche, Proben dienstags 18.30-19.30 Uhr
Leitung der Reihe „PRIMA VISTA – Tübinger Vom-Blatt-Singen“
KMD Hans-Peter Braun, Musikdirektor am Ev. Stift und 1. Organist
an der Stiftskirche, 07071 / 561-190, BraunHP@web.de
Leitung des Chores am Ev. Stift, Proben dienstags 20.15-22.15 Uhr
Horst Allgaier, 07071 / 83 363, 2. Organist an der Stiftskirche
horst.allgaier@gmx.de
Martin Riehle, 07071 / 76 05 59, martin.riehle@01019freenet.de
Posaunenchor Tübingen, Proben dienstags 20.00-21.30 Uhr,
Stephanus-Gemeindezentrum
Tübinger Neckarschwalben – Kinderchor der Hochschule für
Kirchenmusik und der Ev. Innenstadt-Kirchengemeinden:
Gruppe I: dienstags, 16.00–16.45 Uhr (1.-4. Schuljahr)
Gruppe II: dienstags, 17.00–18.00 Uhr (ab 4. Schuljahr)
Leitung: Friedhilde Trüün, 07071 / 999 07 73, info@ftrueuen.de